



Massen-Niederlausitz, den 01. Oktober 2024

33. Jahrgang 2024

Ausgabe Nr. 14

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

über die öffentliche Auslegung des Vorentwurfes des Bebauungsplans „Wohnbebauung am Schloßplatz im OT Göllnitz“ der Gemeinde Sallgast im Amt Kleine Elster (Niederlausitz) gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sallgast hat in ihrer öffentlichen Sitzung vom 22.04.2024 beschlossen, den Bebauungsplan „Wohnbebauung am Schloßplatz im OT Göllnitz“ im Regelverfahren mit Umweltprüfung erneut aufzustellen. Aufgrund des Gerichtsbeschlusses vom Juli 2023 ist der am 01.07.2023 bekanntgemachte o.g. Bebauungsplan nicht rechtsverbindlich.

Die Lage des Plangebietes ist im nachstehenden Übersichtsplan dargestellt und umfasst die Flurstücke 228 (teilweise), 227/1 (teilweise), 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 585 (teilweise), 540 (teilweise), 219/1 (teilweise), 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579 und 593 (teilweise), Flur 4 in der Gemarkung Göllnitz.

Um die Bürger möglichst frühzeitig am Aufstellungsverfahren des o.g. Bebauungsplans zu beteiligen, wird der Vorentwurf, bestehend aus dem Plandokument, der Begründung und dem Umweltbericht, in der Fassung August 2024, in der Zeit

vom 02.10.2024 bis einschließlich 04.11.2024

elektronisch auf der Homepage des Amtes Kleine Elster unter <https://www.amt-kleine-elster.de/wirtschaft/aktuelle-planverfahren> sowie auf dem Landesportal für die Bauleitplanung unter <https://uvp-verbund.de/bb> der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Zusätzlich können die oben genannten Planunterlagen während der angegebenen Frist im Bauamt des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz), Turmstraße 5, 03238 Massen, während folgender Dienstzeiten:

Montag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:30 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:30 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:30 Uhr
Freitag	08:00 – 13:00 Uhr

bzw. nach telefonischer Terminvereinbarung, eingesehen werden.

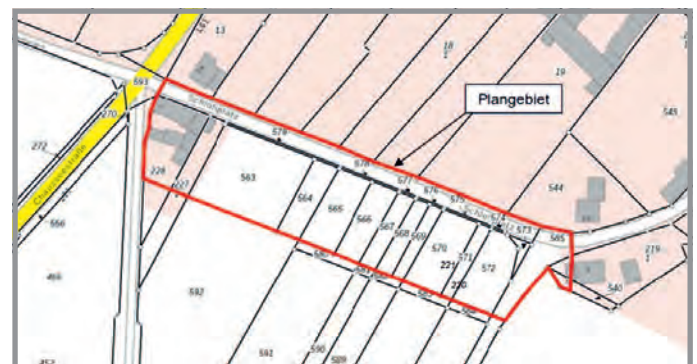
Hinweise:

Stellungnahmen zum Vorentwurf des Bebauungsplans können während dieser Auslegungsfrist schriftlich oder mündlich während der Dienststunden des Bauamtes zur Niederschrift vorgebracht werden. Stellungnahmen zum Planvorentwurf können auch elektronisch an j.poetzsch@amt-kleine-elster.de abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie ihre Stellungnahme ohne Absenderangabe abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligungen nach BauGB (Art. 13 DSGVO), welches mit ausliegt.

Übersichtsplan (ohne Maßstab):



Massen, den 15.09.2024

Marten Frontzek
Amtdirektor

Bekanntmachungsanordnung

Hiermit wird angeordnet, die öffentliche Auslegung des Bebauungsplans „Wohnbebauung am Schloßplatz im OT Göllnitz“ der Gemeinde Sallgast im Amt Kleine Elster (Niederlausitz) nach § 3 Abs. 1 BauGB in der Fassung August 2024 im „Amtsblatt für das Amt Kleine Elster (Niederlausitz)“ bekannt zu machen.

Zusätzlich sind die Bekanntmachung sowie die Auslegungsunterlagen auf der Homepage des Amtes Kleine Elster unter <https://www.amt-kleine-elster.de/seite/356566/aktuelle-plan-verfahren.html> sowie auf dem Landesportal für die Bauleitplanung unter <https://uvp-verbund.de/bb> einzustellen.

Massen, den 15.09.2024

Marten Frontzek
Amtdirektor

Grundstücke beträgt kalenderjährlich für die nach § 4 ermittelten umlagepflichtigen Grundstücksflächen im:

Vorteilsgebiet 1 – Siedlungs- und Verkehrsfläche	30,58 € / ha
Vorteilsgebiet 2 – Landwirtschaft	15,29 € / ha
Vorteilsgebiet 3 – Waldflächen	7,65 € / ha

Artikel 3

Diese Satzungsänderung tritt zum 01.01.2024 in Kraft.

Crinitz, den 09.09.2024

Frontzek
Amtdirektor

Bekanntmachungsverfügung

Hiermit wird die vorstehende 3. Änderungssatzung der Satzung der Gemeinde Crinitz zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“ und des Gewässerunterhaltungsverbandes „Obere Dahme/Berste“ vom 09. September 2024 öffentlich bekannt gemacht.

Massen-Niederlausitz, den 10.09.2024

Frontzek
Amtdirektor

3. Änderungssatzung der Satzung der Gemeinde Crinitz zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“ und des Gewässerunterhaltungsverbandes „Obere Dahme/Berste“ vom 09. September 2024

Artikel 1

Die Satzung der Gemeinde Crinitz zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“, und des Gewässerunterhaltungsverbandes „Obere Dahme/Berste“ vom 13. September 2021, veröffentlicht im Amtsblatt für das Amt Kleine Elster (Niederlausitz), 30. Jahrgang 2021, Ausgabe Nr. 8 vom 28. September 2021, wird wie folgt geändert:

Artikel 2

§ 5 Umlagesatz

(1) Die Umlage für die im Verbandsgebiet des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“ gelegenen Grundstücke beträgt kalenderjährlich für die nach § 4 ermittelten umlagepflichtigen Grundstücksflächen im:

Vorteilsgebiet 1 – Siedlungs- und Verkehrsfläche	32,71 € / ha
Vorteilsgebiet 2 – Landwirtschaft	16,35 € / ha
Vorteilsgebiet 3 – Waldflächen	8,18 € / ha

(1a) Die Umlage für die im Verbandsgebiet des Gewässerunterhaltungsverbandes „Obere Dahme/Berste“ gelegenen

3. Änderungssatzung der Satzung der Gemeinde Lichterfeld-Schacksdorf zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“ vom 19.09.2024

Artikel 1

Die Satzung der Gemeinde Lichterfeld-Schacksdorf zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“ vom 21. Oktober 2021, veröffentlicht im Amtsblatt für das Amt Kleine Elster (Niederlausitz), 30. Jahrgang 2021, Ausgabe Nr. 9 vom 01. November 2021, wird wie folgt geändert:

Artikel 2

§ 5 Umlagesatz

(1) Die Umlage für die im Verbandsgebiet des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“ gelegenen Grundstücke beträgt kalenderjährlich für die nach § 4 ermittelten umlagepflichtigen Grundstücksflächen im:

Vorteilsgebiet 1 – Siedlungs- und Verkehrsfläche	32,71 € / ha
Vorteilsgebiet 2 – Landwirtschaft	16,35 € / ha
Vorteilsgebiet 3 – Waldflächen	8,18 € / ha

Artikel 3

Diese Satzungsänderung tritt zum 01.01.2024 in Kraft.

Lichterfeld-Schacksdorf, den 19.09.2024

Frontzek
Amtdirektor

Bekanntmachungsverfügung

Hiermit wird die vorstehende 3. Änderungssatzung der Satzung der Gemeinde Lichterfeld-Schacksdorf zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“ vom 19. September 2024 öffentlich bekannt gemacht.

Massen-Niederlausitz, den 20.09.2024

Frontzek
Amtdirektor

Artikel 2**§ 5 Umlagesatz**

(1) Die Umlage für die im Verbandsgebiet des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“ gelegenen Grundstücke beträgt kalenderjährlich für die nach § 4 ermittelten umlagepflichtigen Grundstücksflächen im:

Vorteilsgebiet 1 – Siedlungs- und Verkehrsfläche	32,71 € / ha
Vorteilsgebiet 2 – Landwirtschaft	16,35 € / ha
Vorteilsgebiet 3 – Waldflächen	8,18 € / ha

(1a) Die Umlage für die im Verbandsgebiet des Gewässerunterhaltungsverbandes „Obere Dahme/Berste“ gelegenen Grundstücke beträgt kalenderjährlich für die nach § 4 ermittelten umlagepflichtigen Grundstücksflächen im:

Vorteilsgebiet 1 – Siedlungs- und Verkehrsfläche	30,58 € / ha
Vorteilsgebiet 2 – Landwirtschaft	15,29 € / ha
Vorteilsgebiet 3 – Waldflächen	7,65 € / ha

(1b) Die Umlage für die im Verbandsgebiet des Wasser- und Bodenverbandes „Oberland Calau“ gelegenen Grundstücke beträgt kalenderjährlich für die nach § 4 ermittelten umlagepflichtigen Grundstücksflächen im:

Vorteilsgebiet 1 – Siedlungs- und Verkehrsfläche	29,60 € / ha
Vorteilsgebiet 2 – Landwirtschaft	14,80 € / ha
Vorteilsgebiet 3 – Waldflächen	7,40 € / ha

Artikel 3

Diese Satzungsänderung tritt zum 01.01.2024 in Kraft.

Massen-Niederlausitz, den 16.09.2024

Frontzek
Amtdirektor

Bekanntmachungsverfügung

Hiermit wird die vorstehende 3. Änderungssatzung der Satzung der Gemeinde Massen-Niederlausitz zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“, des Gewässerunterhaltungsverbandes „Obere Dahme/Berste“ und des Wasser- und Bodenverbandes „Oberland Calau“ vom 16. September 2024 öffentlich bekannt gemacht.

Massen-Niederlausitz, den 17.09.2024

Frontzek
Amtdirektor

3. Änderungssatzung der Satzung der Gemeinde Massen-Niederlausitz zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“, des Gewässerunterhaltungsverbandes „Obere Dahme/Berste“ und des Wasser- und Bodenverbandes „Oberland Calau“ vom 16. September 2024

Artikel 1

Die Satzung der Gemeinde Massen-Niederlausitz zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“, des Gewässerunterhaltungsverbandes „Obere Dahme/Berste“ und des Wasser- und Bodenverbandes „Oberland Calau“ vom 06. September 2021, veröffentlicht im Amtsblatt für das Amt Kleine Elster (Niederlausitz), 30. Jahrgang, Ausgabe Nr. 8 vom 28. September 2021, wird wie folgt geändert:

3. Änderungssatzung der Satzung der Gemeinde Sallgast zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“ vom 12.09.2024

Artikel 1

Die Satzung der Gemeinde Sallgast zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“ vom 16. September 2021, veröffentlicht im Amtsblatt für das Amt Kleine Elster (Niederlausitz), 30. Jahrgang 2021, Ausgabe Nr. 8 vom 28. September 2021, wird wie folgt geändert:

Artikel 2

§ 5 Umlagesatz

(1) Die Umlage für die im Verbandsgebiet des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“ gelegenen Grundstücke beträgt kalenderjährlich für die nach § 4 ermittelten umlagepflichtigen Grundstücksflächen im:

Vorteilsgebiet 1 – Siedlungs- und Verkehrsfläche	32,71 € / ha
Vorteilsgebiet 2 – Landwirtschaft	16,35 € / ha
Vorteilsgebiet 3 – Waldflächen	8,18 € / ha

Artikel 3

Diese Satzungsänderung tritt zum 01.01.2024 in Kraft.

Sallgast, den 12.09.2024

Frontzek
Amtdirektor

Bekanntmachungsverfügung

Hiermit wird die vorstehende 3. Änderungssatzung der Satzung der Gemeinde Sallgast zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“ vom 12. September 2024 öffentlich bekannt gemacht.

Massen-Niederlausitz, den 13.09.2024

Frontzek
Amtdirektor

Flurbereinigungsverfahren Bergheider See VNr.: 600113

Planabsteckung / Vermessung (Übertragung und Anzeige der neuen Grenzen in die Örtlichkeit)

In den Monaten **September bis November 2024** werden im Flurbereinigungsverfahren (FBV) **Bergheider See** die Grenzpunkte der neuen Flurstücke durch das Vermessungsbüro „Franzen und Bandow“ in die Örtlichkeit übertragen. Die Punkte werden durch Holzpflocke gekennzeichnet.

Die Anzeige erfolgt Blockweise und alle Eigentümer werden rechtzeitig zu den Vor-Ort-Terminen eingeladen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte vorrangig an Herrn Albin Remling vom Verband für Landentwicklung und Flurneuordnung Brandenburg (Tel.: 0331 / 70422 - 82).



Einladung

zur 4. Sitzung des Amtsausschusses
am Mittwoch, den 16.10.2024 um 19:00 Uhr
im Amt Kleine Elster (Niederlausitz), 03238 Massen-Niederlausitz, Turmstraße 5, großer Konferenzraum

Tagesordnung Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Bestätigung und Abstimmung

2. Einwohnerfragestunde
3. Niederschriftskontrolle vom 21.08.2024 und Bestätigung
4. Beitrittsbeschluss zur Haushaltssatzung 2024 vom 15.05.2024
AKE/BV/027/2024
5. Zwischenbericht zur Haushaltsplanerfüllung per 30.06.2024
AKE/IV/004/2024
6. 1. Lesung Beschluss zur Essengeldsatzung für die Kindertagesstätten
AKE/BV/026/2024
7. Beschluss zur Geschäftsordnung des Amtsausschusses des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz) *AKE/BV/030/2024*
8. Bestellung einer Person für die Wahrnehmung der Interessen von Kindern und Jugendlichen *AKE/BV/028/2024*
9. Beitritt zum Tourismusverband Lausitzer Seenland e. V.
AKE/BV/029/2024
10. Beschluss einer öffentlichen Vereinbarung über die Zusammenarbeit der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Finsterwalde, der Stadt Sonnewalde und des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz) (Stützpunktfeuerwehr Elbe-Elster Ost)
AKE/BV/032/2024
11. Informationen aus den Ausschüssen
12. Informationen durch den Amtsdirektor/Amtsausschussvorsitzenden
13. Anfragen der Amtsausschussmitglieder
14. Anfragen und Informationen der Person für die Wahrnehmung der Interessen der Kinder und Jugendlichen

Nichtöffentlicher Teil

1. Niederschriftskontrolle vom 21.08.2024 und Bestätigung
2. Personalangelegenheiten
3. Informationen durch den Amtsdirektor/Amtsausschussvorsitzenden
4. Anfragen der Amtsausschussmitglieder

F. Tischer

Amtsausschussvorsitzender

Einladung

zur Sitzung des Haushalts- und Wirtschaftsausschusses des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz)

am Dienstag, den 29. Oktober 2024 um 16:00 Uhr

im Großen Konferenzraum des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz), Turmstraße 5 in 03238 Massen-Niederlausitz.

Tagesordnung

1. Konstituierende Sitzung des Haushalts- und Wirtschaftsausschusses (Wahl des Vorsitzenden und seines Stellvertreters)
2. 1. Entwurf des Haushaltsplanes 2025
3. Anfragen Ausschussmitglieder
4. Sonstiges

F. Tischer

Amtsausschussvorsitzender

Einladungzur konstituierenden Sitzung des Gemeinde- und Ortsentwicklungsausschusses Massen-Niederlausitz
am Montag, den 21.10.2024, um 18:00 Uhr,
03238 Massen-Niederlausitz, Finsterwalder Straße 21, Bürgeraal (ESC)**Tagesordnung****Öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Einwohnerfragestunde
3. Wahl des Vorsitzenden und eines Stellvertreters
4. Sonstiges
5. Nächster Sitzungstermin

M. Prach

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Einladung

zur konstituierenden Sitzung des Wirtschafts- und Haushaltsausschusses Massen-Niederlausitz

am Montag, den 28.10.2024, um 18:00 Uhr,

03238 Massen-Niederlausitz, Finsterwalder Straße 21, Bürgeraal (ESC)

Tagesordnung**Öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Einwohnerfragestunde
3. Wahl des Vorsitzenden und eines Stellvertreters
4. Haushaltsplanung 2025
5. Sonstiges
6. Nächster Sitzungstermin

M. Prach

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Einladung

zur konstituierenden Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses Sallgast

am Donnerstag, den 17. Oktober 2024, um 19:00 Uhr,

im OT Sallgast, Sitzungssaal im Schloss

Tagesordnung**Öffentlicher Teil**

1. Wahl des Vorsitzenden und eines Stellvertreters
2. Haushaltsplanung 2025
3. Sonstiges und Informationen

F. Tischer

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Bekanntmachung

der Beschlüsse der 4. Sitzung der Gemeindevertretung Crinitz vom 09.09.2024

Öffentlicher Teil

Beschlusnummer: GV Cr/20240909/Ö3

Beschluss städtebaulicher Vertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarpark ehemaliges Steinzeugwerk Crinitz“

Die Gemeindevertretung Crinitz billigt den vorliegenden städtebaulichen Vertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarpark ehemaliges Steinzeugwerk Crinitz“ in der Fassung laut Anlage.

Beschlusnummer: GV Cr/20240909/Ö4

Abwägungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarpark ehemaliges Steinzeugwerk Crinitz“

Die Gemeindevertretung Crinitz beschließt:

Nach Prüfung der im Rahmen der Beteiligungen gemäß § 2 Abs. 2, § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) eingegangenen Stellungnahmen zum Verfahren des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solarpark ehemaliges Steinzeugwerk Crinitz“ sowie nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander folgt die Gemeindevertretung der Gemeinde Crinitz den in der Anlage enthaltenen Abwägungsvorschlägen.

Das Abwägungsergebnis wird bestätigt.

Beschlusnummer: GV Cr/20240909/Ö5

Satzungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarpark ehemaliges Steinzeugwerk Crinitz“

Die Gemeindevertretung Crinitz beschließt:

1. Nach Abwägung aller öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander wird der vorhabenbezogene Bebauungsplan „Solarpark ehemaliges Steinzeugwerk Crinitz“ der Gemeinde Crinitz im Amt Kleine Elster (Niederlausitz) in der Fassung Juli 2024 als Satzung beschlossen.

2. Die Begründung wird gebilligt.

Beschlusnummer: GV Cr/20240909/Ö6

Auslegungsbeschluss – Beteiligung der Öffentlichkeit und TÖB zum Entwurf des Bebauungsplans „Errichtung Wohnhaus - Am Spring 26a“

Die Gemeindevertretung Crinitz beschließt:

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes „Errichtung Wohnhaus - Am Spring 26a“ der Gemeinde Crinitz im Amt Kleine Elster (NL), bestehend aus der Planzeichnung (Stand 07/2024), den textlichen Festsetzungen und der Begründung (Stand 08/2024), wird in der vorliegenden Fassung gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt.

2. Der Entwurf des Bebauungsplans ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die betroffenen Behörden, sonstigen TÖB und Nachbargemeinden sind gemäß §§ 4 und 2 Abs. 2 BauGB zu beteiligen und zu benachrichtigen.

Beschlusnummer: GV Cr/20240909/Ö7

Beschluss der 3. Änderungssatzung der Gemeinde Crinitz zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“ und des Gewässerunterhaltungsverbandes „Obere Dahme / Berste“

Die Gemeindevertretung Crinitz beschließt die 3. Änderungssatzung der Satzung der Gemeinde Crinitz zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“ und des Gewässerunterhaltungsverbandes „Obere Dahme/Berste“.

Nichtöffentlicher Teil

Beschlusnummer: GV Cr/20240909/N3

Beschluss Ankauf Gemarkung Gahro, Flur 2, Flurstück 559

Die Gemeindevertretung Crinitz beschließt den Ankauf des Flurstückes 559 in der Gemarkung Gahro, Flur 2.

Beschlusnummer: GV Cr/20240909/N4

Beschluss Ankauf, Gemarkung Crinitz, Flur 4, Flurstück 462 (TF)

Die Gemeindevertretung Crinitz beschließt den Ankauf einer Teilfläche des Flurstückes 462, Gemarkung Crinitz, Flur 4.

Sitzungsniederschrift, Beschlüsse sowie Anlagen des öffentlichen Teils können während der Dienstzeiten im Amt Kleine Elster (Niederlausitz), Turmstraße 5, 03238 Massen-Niederlausitz eingesehen werden.

Frontzek

Amtsdirektor

Bekanntmachung

der Beschlüsse der 4. Sitzung der Gemeindevertretung Lichterfeld-Schacksdorf vom 19.09.2024

Öffentlicher Teil

Beschlusnummer: GV LS/20240919/Ö4

Billigungs- und Auslegungsbeschluss des Entwurfes zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarpark Finsterwalde/Schacksdorf - Flugplatz Schacksdorf“ der Gemeinde Lichterfeld-Schacksdorf

Die Gemeindevertretung Lichterfeld-Schacksdorf beschließt:

1. Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solarpark Finsterwalde/Schacksdorf – Flugplatz Schacksdorf“ und der Entwurf der Begründung dazu (einschließlich Umweltbericht) werden in der vorliegenden Fassung vom August 2024 gebilligt.

2. Dieser Entwurf des Bebauungsplanes nebst Begründung ist nach § 3 Abs. 2 für die Mindestdauer von einem Monat öffentlich auszulegen. Ein wichtiger Grund für eine angemessenen verlängerte Auslegungsfrist liegt nicht vor.
3. Von den betroffenen Behörden, Trägern öffentlicher Belange (TöB) und Nachbargemeinden sind nach § 4 Abs. 2 BauGB Stellungnahmen zu diesem Entwurf einzuholen und sie sind über die Auslegung zu informieren.

Beschlusnummer: GV LS/20240919/Ö5

Beschluss der 3. Änderungssatzung der Gemeinde Lichterfeld-Schacksdorf zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“

Die Gemeindevertretung Lichterfeld-Schacksdorf beschließt die 3. Änderungssatzung der Satzung der Gemeinde Lichterfeld-Schacksdorf zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“.

Sitzungsniederschrift, Beschlüsse sowie Anlagen des öffentlichen Teils können während der Dienstzeiten im Amt Kleine Elster (Niederlausitz), Turmstraße 5, 03238 Massen-Niederlausitz eingesehen werden.

Frontzek
 Amtsdirektor

gleichsregelung, sowie alle erforderlichen Erschließungs- und Netzanschlusskosten.

4. Der Amtsdirektor wird beauftragt, den Beschluss nach § 2 Absatz 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Beschlusnummer: GV Ma/20240916/Ö5

Beschluss Entbehrlichkeit, Gemarkung Betten, Flur 1, Flurstücke 24 (TF), 25, 26, 27, 28 (TF), 237 (TF), 411 (TF), 415 (TF), 442 (TF), 443 (TF), 447 (TF), 448 (TF) und 449 (TF)

Die Gemeinde Massen-Niederlausitz beschließt die Entbehrlichkeit der genannten Flurstücke.

Beschlusnummer: GV Ma/20240916/Ö6

Beschluss Entbehrlichkeit Gemarkung Betten, Flur 1, Flurstücke 269 und 435

Die Gemeindevertretung Massen-Niederlausitz beschließt die Entbehrlichkeit der genannten Flurstücke.

Beschlusnummer: GV Ma/20240916/Ö9

Beschluss der 3. Änderungssatzung der Gemeinde Massen-Niederlausitz zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“, des Gewässerunterhaltungsverbandes „Obere Dahme / Berste“ und des Wasser- und Bodenverbandes „Oberland Calau“

Die Gemeindevertretung Massen-Niederlausitz beschließt die 3. Änderungssatzung der Satzung der Gemeinde Massen-Niederlausitz zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“, des Gewässerunterhaltungsverbandes „Obere Dahme / Berste“ und des Wasser- und Bodenverbandes „Oberland Calau“.

Bekanntmachung

der Beschlüsse der 5. Sitzung der Gemeindevertretung Massen-Niederlausitz vom 16.09.2024

Öffentlicher Teil

Beschlusnummer: GV Ma/20240916/Ö4

Aufstellungsbeschluss - Bebauungsplan „Sondergebiet Batterie-Energie-Speicheranlagen“ am geplanten Umspannwerk Gröbitz

Die Gemeindevertretung Massen-Niederlausitz beschließt:

1. Die Aufstellung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Batterie-Energie-Speicheranlagen“ am geplanten Umspannwerk Gröbitz“ im Amt Kleine Elster (Niederlausitz).
2. Der Geltungsbereich des Plangebietes ist im Übersichtsplan dargestellt und umfasst die Flurstücke 96 sowie 98 - 102 der Flur 1 in der Gemarkung Gröbitz und beträgt ca. 8 ha. Mit dem Bebauungsplan wird die Ausweisung eines Sondergebietes „Batterie-Energie-Speicheranlagen“ angestrebt.
3. Zur Sicherung des Verfahrens ist ein städtebaulicher Vertrag mit dem Antragsteller zur Kostenübernahme abzuschließen. Dies betrifft u.a. die Kosten für alle erforderlichen Bauleitplanverfahren, die naturschutzrechtliche Eingriffs- und Aus-

Nichtöffentlicher Teil

Beschlusnummer: GV Ma/20240916/N3

Beschluss Verkauf Gemarkung Betten, Flur 1, Flurstücke 262, 264, 265, 266, 267 (TF), 352 (TF), 408 (TF), 409 (TF), 410 (TF), 432 und 444 (TF) sowie Gemarkung Masen, Flur 1, Flurstücke 1647 (TF) und 1807 (TF)

Die Gemeindevertretung von Massen-Niederlausitz beschließt den Verkauf der genannten Flurstücke.

Sitzungsniederschrift, Beschlüsse sowie Anlagen des öffentlichen Teils können während der Dienstzeiten im Amt Kleine Elster (Niederlausitz), Turmstraße 5, 03238 Massen-Niederlausitz eingesehen werden.

Frontzek
 Amtsdirektor

Bekanntmachung

der Beschlüsse der 4. Sitzung der Gemeindevertretung Sallgast vom 12.09.2024

Öffentlicher Teil

Beschlusnummer: GV Sa/20240912/Ö4

Billigungs- und Auslegungsbeschluss - Entwurf zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet, Am Bahnhof 2a“ der Gemeinde Sallgast

Die Gemeindevertretung Sallgast beschließt:

1. Den Entwurf des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet, Am Bahnhof 2a“ der Gemeinde Sallgast mit geänderter Planart und Planbezeichnung in der vorliegenden Fassung August 2024, bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen. Die Begründung und der Umweltbericht werden gebilligt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, diesen Entwurf sowie die der Gemeinde bereits vorliegenden umweltrelevanten Informationen auf die Dauer von einem Monat öffentlich auszulegen und die betroffenen Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden von der Auslegung zu benachrichtigen und zu beteiligen.

Beschlusnummer: GV Sa/20240912/Ö5

Aufstellungsbeschluss - Bebauungsplan „Sondergebiet Batterie-Energie-Speicheranlagen“ am geplanten Umspannwerk Göllnitz

Die Gemeindevertretung Sallgast beschließt:

1. Die Aufstellung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Batterie-Energie-Speicheranlagen“ am geplanten Umspannwerk Göllnitz im Amt Kleine Elster (Niederlausitz).

2. Der Geltungsbereich des Plangebietes ist im Übersichtsplan dargestellt und umfasst die Flurstücke 12 und 18 der Flur 5 in der Gemarkung Göllnitz und beträgt ca. 7 ha. Mit dem Bebauungsplan wird die Ausweisung eines Sondergebietes „Batterie-Energie-Speicheranlagen“ angestrebt.
3. Zur Sicherung des Verfahrens ist ein städtebaulicher Vertrag mit dem Antragsteller zur Kostenübernahme abzuschließen. Dies betrifft u.a. die Kosten für alle erforderlichen Bauleitplanverfahren, die naturschutzrechtliche Eingriffs- und Ausgleichsregelung, sowie alle erforderlichen Erschließungs- und Netzanschlusskosten.
4. Der Amtsdirektor wird beauftragt, den Beschluss nach § 2 Absatz 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Beschlusnummer: GV Sa/20240912/Ö6

Beschluss der 3. Änderungssatzung der Gemeinde Sallgast zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“

Die Gemeindevertretung Sallgast beschließt die 3. Änderungssatzung der Satzung der Gemeinde Sallgast zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerverbandes „Kleine Elster-Pulsnitz“.

Sitzungsniederschrift, Beschlüsse sowie Anlagen des öffentlichen Teils können während der Dienstzeiten im Amt Kleine Elster (Niederlausitz), Turmstraße 5, 03238 Massen-Niederlausitz eingesehen werden.

Frontzek

Amtsdirektor

IMPRESSUM

Amtsblatt für das Amt Kleine Elster (Niederlausitz)

Herausgeber:

Amt Kleine Elster (Niederlausitz),
vertreten durch den Amtsdirektor Marten Frontzek
Turmstraße 5, 03238 Massen-Niederlausitz
Internet: <http://www.amt-kleine-elster.de>
E-Mail: info@amt-kleine-elster.de

Satz, Druck, Verlag und Anzeigen/Beilagen:

ELSTER WERKE gGmbH - DruckHaus, Tel.: 03531/7305-601

Das Amtsblatt erscheint monatlich nach Bedarf.

Einzel Exemplare sind kostenlos über das Amt Kleine Elster (Niederlausitz) – Hauptamt – Turmstr. 5, 03238 Massen-Niederlausitz, Telefon: 03531/78239 zu beziehen.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Simone Erpel, Chefassistentin und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 03531/78222
Redaktionsschluss: 15. des Vormonats

Die Lieferung des Amtsblattes erfolgt durch die ELSTER WERKE gGmbH - DruckHaus. Reklamationen sind an diese zu richten. Für nicht gelieferte Amtsblätter kann nur Nachlieferung gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz sind ausgeschlossen.

Die Verteilung erfolgt kostenlos durch das Amt Kleine Elster (Niederlausitz) an alle Haushalte des Amtsgebietes.

Für Fremdveröffentlichungen gilt die zurzeit gültige Preisliste des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz).



AMTS- UND GEMEINDEANZEIGER

FÜR DAS AMT KLEINE ELSTER (NIEDERLAUSITZ)



33. Jahrgang 2024

Massen-Niederlausitz, den 01. Oktober 2024

Ausgabe Nr. 14

Mit großer Bestürzung haben wir vom plötzlichen Tod unseres Mitarbeiters

Knut Weiland

erfahren.

Viele Jahre war er als Gemeindearbeiter für die Gemeinde Sallgast tätig. Wir haben ihn als engagierten, zuverlässigen und stets hilfsbereiten Menschen schätzen gelernt und werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Im Namen des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz) und der Gemeinde Sallgast

Marten Frontzek
Amtsdirektor
Amt Kleine Elster
(Niederlausitz)

Frank Tischer
Ehrenamtlicher
Bürgermeister der
Gemeinde Sallgast

Wahlleiter Martin Meyer möchte seinen Dank an dieser Stelle an alle Wahlhelfenden richten, die den reibungslosen Ablauf und die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl gewährleistet haben. Nur mit der Unterstützung aus der Bevölkerung ist es möglich, dieses Privileg der Demokratie umzusetzen.

Seit vielen Jahren engagiert im Beruf

Dass Simone Bannach nach ihrer Lehre, die sie am 1. September 1984 in Cottbus antrat, im Kindergarten in Crinitz ihre Arbeit aufnehmen sollte, war viel mehr ein Zufall als freie Wahl. „Das war damals so. Als ausgebildete Erzieherinnen mussten wir in Finsterwalde vorsprechen und dort wurde dann entschieden, wo wir eingesetzt werden. Und so kam ich nach Crinitz. Der Bürgermeister musste ein möbliertes Zimmer organisieren und dann ging es los. Ich habe dann hier meinen Mann kennengelernt und bin geblieben“, erinnert sie sich.

Als „schwierigste Zeiten“ beschreibt sie die Jahre nach der Wende. „Vorher lief alles nach einem genauen Plan. Es gab feste Inhalte und Zeitschienen. Dann war plötzlich alles neu und jeder hat so gemacht, wie er wollte. Das empfand ich als sehr unorganisiert und anstrengend“, erzählt sie.

Zwischendurch war Simone Bannach für gut zehn Jahre in der Kindertagesstätte in Lichterfeld eingesetzt, davon auch einige Jahre in der Leitungsfunktion. Als sie diese 2019 aus persönlichen Gründen nicht mehr ausführen wollte und um eine Versetzung bat, führte ihr Weg wieder zurück in die Crinitzer Kinderwelt.

Schließung Amtsverwaltung Mitteilung des Amtsdirektors

Die Amtsverwaltung bleibt an nachfolgenden Tagen geschlossen.

Freitag, den 04. Oktober 2024

Freitag, den 01. November 2024

Frontzek
Amtsdirektor

Großes Dankeschön an alle Wahlhelfenden

Die Landtagswahlen am 22. September 2024 haben die Verwaltung des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz) vor große Herausforderungen gestellt. Besonders am Wahl-Sonntag war der personelle und logistische Aufwand immens.



Dort betreut sie heute die Zweijährigen im Krippenbereich und ist damit sehr zufrieden. Amtsdirektor Marten Frontzek und Sachbearbeiterin Silke Jähnig, die in der Verwaltung für das Personal der Kindertagesstätten in Trägerschaft des Amtes Kleine Elster zuständig ist, beglückwünschten Simone Bannach zu ihrem Jubiläum und wünschten ihr auch für die kommenden Jahre ihrer Berufstätigkeit alles Gute und viel Gesundheit.

Zuvor hatte der Amtsdirektor bereits einen weiteren Blumenstrauß und Glückwünsche zum Dienstjubiläum übermitteln können: In der allmorgendlichen Beratungsrunde der Amtsleiter wurde Kämmerer André Manigk die Anerkennung seiner Kollegen für seine 25-jährige Verwaltungszugehörigkeit zuteil. Im September 1999 hatte er zunächst seine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten im Amt Kleine Elster (Niederlausitz) begonnen, war anschließend in verschiedenen Sachbereichen der Kämmererei tätig, bevor ihm eine Fortbildung zum Verwaltungsfachwirt im Jahr 2012 den Sprung in die Leitungsposition ermöglichte.

Sarah Große
Redaktion AKE



Neue Laufbahn wertet Sallgaster Sportplatz und Grundschulstandort auf

Für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule in Sallgast startete das neue Schuljahr am 2. September mit einer freudigen Überraschung. Schulleiter Christian Rasemann hatte alle Kinder und das gesamte Kollegium auf den Sallgaster Sportplatz gebeten, wo den meisten die Neuerung gleich ins Auge fiel: während der Sommerferien war eine 60-Meter-Laufbahn und eine Weitsprunggrube entstanden, die die Schule ab sofort für ihren Sportunterricht nutzen kann. Auch der Verein FC Rot-Weiß Sallgast 64 freut sich über die neu entstandene Tartan-Bahn, die ab sofort die Sportanlage aufwertet.

Dass sowohl die Grundschule als auch der Sportverein profitieren können, ist dem Einsatz der Gemeinde Sallgast zu verdanken, die die Laufbahn samt Weitsprunggrube aus eigener Kasse bezahlte, weil sie darin einen wichtigen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit der Gemeinde sieht. Insgesamt 160.000 Euro schlugen dafür zu Buche. „Wir wollen unseren Grundschulstandort erhalten und dafür müssen die Bedingungen passen – auch im Sportunterricht. Vor allem vor dem Hintergrund, dass nun auch die 5. und 6. Klasse hier unterrichtet wird“, begründet Bürgermeister Frank Tischer. Auch er sei hier als Schüler seine 60 Meter Sprint gelaufen. Allerdings noch auf Asche und mit leichtem Anstieg.

Denn man mag es kaum glauben, doch vom einen zum anderen Ende des Sportplatzes gab es bisher fast einen Meter Höhenunterschied. Mit zahlreichen LKW-Ladungen Erde wurde dieses Gefälle im Zuge der Baumaßnahmen nun beseitigt. Außerdem wurde ein Zufahrtstor versetzt und die Sportplatzbegrenzung um ein Stück Zaun erweitert.

Bereits jetzt ist von den Baumaßnahmen kaum noch etwas zu sehen. Dank der unermüdlichen Bewässerung des Sportvereins unter der Regie von Vereinsvorsitzendem Mathias Fieting gedeiht der Rasen bereits wieder prächtig und ist so für die kommenden Kreisliga-Spiele der Fußballer und den Sportunterricht gut gewappnet.

Kein Wunder also, dass zur Einweihung der Bahn am ersten Schultag nach den Ferien die Freude auf allen Seiten gleichermaßen zu spüren war. Neben allen Schülerinnen und Schülern sowie dem Lehrpersonal der Sallgaster Schule hatten sich auch Sallgasts Bürgermeister Frank Tischer, Amtsdirektor Marten Frontzek, Schulleiter Christian Rasemann, Vereinsvorsitzender Mathias Fieting sowie Verwaltungsmitarbeiter Jens Pöttsch, der



Amt Kleine Elster (Niederlausitz)



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
für Anliegen in unserem Einwohnermeldeamt sowie in unserem Standesamt ist die Vereinbarung eines Termins erforderlich.

Diese können Sie persönlich oder telefonisch unter der Nummer T. (03531) 782 0 in unserem Bürgerservice vornehmen.

Noch einfacher und sogar rund um die Uhr geht es online.

Scannen Sie dazu den untenstehenden QR-Code mit der Kamera Ihres Smartphones. So gelangen Sie auf unsere Terminbuchungs-Plattform, können dort Ihr Anliegen auswählen und mit wenigen Klicks einen Termin vereinbaren.

Vielen Dank!

Hier geht es zur
Online-Terminbuchung





die Baumaßnahme von Seiten der Amtsverwaltung betreut hatte, auf dem Platz versammelt. Sie lobten dabei nicht nur, dass die Bauarbeiten so zügig und termingerecht ausgeführt wurden – das Zeitfenster zwischen dem letzten Saisonspiel der Fußballer und dem Ende der Sommerferien war schließlich knapp bemessen –, sondern auch, dass die veranschlagten Kosten von 150.000 Euro nur in überschaubarem Maße überzogen wurden. Die Mehrkosten begründen sich vor allem in den unvorhergesehenen Erdmassen, die für den enormen Höhenausgleich benötigt wurden.

Und noch zwei Neuigkeiten gibt es an der Sallgaster Grundschule: das kaputte Trampolin auf dem Schulhof konnte endlich repariert werden und auch die Brandschutztreppe wurde fertiggestellt.

Sarah Große
Redaktion AKE

Gartensauna in Göllnitzer Kita eingeweiht

Die Kinder der Kita Göllnitz blicken nun mit Vorfreude auf die kalte Jahreszeit. Denn im Hinterhof der Kita ist durch die große Initiative vieler Eltern und des Vereins „Unser Göllnitz e.V.“ mit einer Gartensauna, einem Wassertretbecken und einem Barfußpfad ein kleiner Spa-Bereich für die derzeit 17 Mädchen und Jungen entstanden. Vor allem die neue Sauna soll in den Herbst- und Wintermonaten fest in den wöchentlichen Ablauf integriert werden und so die Gesundheit der Kinder fördern.

Als kühne Idee in den Köpfen der Eltern und des Kita-Personals entstanden, nahm das Projekt bald Gestalt an und wurde zu einem konkreten Plan. „Wir haben uns dann mit der Sparkasse Elbe-Elster in Verbindung gesetzt und die nötigen Gelder über die Aktion „99 Funken“ gesammelt“, erklärt Anna-Maria Müller, Schatzmeisterin des Vereins „Unser Göllnitz“. Über 80 Firmen und Privatpersonen aus der Region haben sich über ein sogenanntes Crowdfunding finanziell an dem Projekt beteiligt und schließlich legte die Sparkasse noch einen großen Anteil mit in den Topf. Knapp 9000 Euro kamen auf diese Weise zusammen. „Den Aufbau der Sauna hat schließlich unser Verein in Eigenleistung gestemmt“, berichtet die Schatzmeisterin.

Die Freude in der Kita über den neu gestalteten Wohlfühl-Bereich könnte größer nicht sein. „Die Kinder sind total begeistert und



finden das alles sehr spannend“, erzählt Erzieherin Melissa Lauer. Zum Kinderfest Anfang September haben die Mädchen und Jungen selbst bunte Trittsteine gestaltet, die ebenfalls im Saunabereich einen Platz finden sollen. Mit einem Beet und einer Kräuterecke soll die Gestaltung des Innenhofes abgerundet werden.

Kita-Leiterin Kerstin Jungnickel lobt in diesem Zusammenhang nicht zum ersten Mal die große Unterstützung des Vereins und der Göllnitzer Dorfgemeinschaft im Allgemeinen. „Was hier für die Kinder auf die Beine gestellt wird, ist wirklich klasse“, sagt sie. Die Unterstützung der Kita durch das Dorf sei aber nicht nur bei Großprojekten wie der Gartensauna spürbar. „Manchmal ist es auch einfach ein Eimer voller Äpfel, der uns gebracht wird. Der Rückhalt hier im Ort ist einfach nur toll.“

Bereits im Frühjahr war der Spielplatz um eine große Nestschaukel erweitert worden. Demnächst sollen noch ein paar Kleingeräte folgen.

Sarah Große
Redaktion AKE

Ein aktionsreiches Wochenende im Jugendclub Crinitz mit viel zu wenig Publikum

Der Jugendclub Crinitz hatte am 13. September eingeladen zum Open air Konzert der Musikschulband „Confused“ und der Rockband „The Watts“ aus Schacksdorf. Da die Wetterprognose sehr schlecht war, wurde erst gar nicht draußen aufgebaut, sondern der Jugendclub ausgeräumt und das Konzert nach drinnen verlegt.

„The Watts“ spielten deutschsprachige, zum größten Teil eigene Songs, für das Publikum und begannen mit dem Titel „Keine Zeit“, was wohl auch ein wenig auf die nicht erschienen Leute aus Crinitz passte. Nach kleinen Technikproblemen am Anfang spielte anschließend die Nachwuchsband „Confused“ Rock und Pop mit englischen Texten und begeisterte das vorhandene Publikum. Der Jugendclub hatte alles gut vorbereitet, für das leib-



liche Wohl war gesorgt und es hätten noch viel mehr Leute Platz in den Jugendclubräumen gehabt.

Am Samstagnachmittag, als die Jugendlichen Besuch vom WDR Fernsehen mit Henry Bischoff bekamen, war alles wieder aufgeräumt und für die nächste Veranstaltung vorbereitet. Am Abend sollte das „Summer Closing Open Air“ stattfinden und auch das wurde, wegen der ungewissen Wetterlage und der geringen Temperaturen in die Jugendclubräume verlegt und über die sozialen Medien so bekannt gegeben. Aber wie schon am Vorabend kamen leider viel zu wenige Gäste. Drei DJs standen nacheinander auf der Bühne und verbreiteten Stimmung. Wenn schon das Wetter nicht so toll war, ein „Full house“ wäre bei der Mühe und dem Aufwand toll gewesen, so der Clubvorstand.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Unterstützer. Ein Oktoberfest wird es in diesem Jahr im Jugendclub nicht geben.

Cordula Mittelstädt
Jugendkoordinatorin



Mit Teilnahme geehrt

Mit seinem Bürgerfest im Garten des Schloss Bellevue würdigte der Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier das ehrenamtliche Engagement in Deutschland und warb zugleich für den freiwilligen zivilgesellschaftlichen Einsatz.

Am Freitag, den 13. September, waren Menschen aus ganz Deutschland zu Gast, die sich mit ihrem Ehrenamt in heraus-

ragender Art und Weise um das Gemeinwohl verdient gemacht haben. Es waren dazu etwa 4.300 Menschen aus ganz Deutschland eingeladen. Dazu aus dem Interview die Worte des Bundespräsidenten: „Es sind Menschen, die nicht meckern, sondern anpacken, die ganz unterschiedliche Dinge tun – die aber vor allen Dingen eines eint: dass sie sich um mehr kümmern als sich selbst, und das verdient Wertschätzung, das verdient Respekt. Und diesen Respekt zu zeigen, das tue ich viele Male im Jahr – auch, wenn ich mit meinen Ortszeiten unterwegs bin und verdiente Bürgerinnen und Bürger auszeichne, aber vor allen Dingen auch bei diesem Bürgerfest. Und wir lassen nicht aus, dass es selbstverständlich auch Gefährdungen, sogar Bedrohungen für einige gibt, gerade diejenigen, die sich im Bereich der Rettungsdienste, im Bereich der Feuerwehr etwa, betätigen. Das ist unerträglich, weil sie einen Dienst am Land tun, den andere nicht tun, den gerade diejenigen, die in der Sofaecke sitzen und meckern, nicht tun. Und deshalb haben die ganz besondere Heraushebung verdient.“

Da der Kreisjugendring Elbe-Elster e.V. die Möglichkeit hatte zwei Ehrenamtliche dafür zu nominieren, waren Sandra Stephan aus Klingmühl und Lukas Kaiser aus Ponnsdorf dabei.

Sandra Stephan engagiert sich in großem Maße ehrenamtlich, um Angebote für Kinder in Lesecclubs in den Schulstandorten Massen und Sallgast und in Elternvertretungen der Schule und darüber hinaus sowie im Vereinsleben in ihrem Dorf.

Lukas Kaiser ist sehr engagiert in der Jugendclubarbeit, in der Freiwilligen Feuerwehr sowie in weiterem ehrenamtlichen Engagement in seinem Heimatdorf Ponnsdorf. Sie waren dabei, auch stellvertretend für die vielen ehrenamtlich Engagierten aus unserem Landkreis.

Cordula Mittelstädt
Jugendkoordinatorin

Arbeitsberatung der Gemeindevertretung am Jugendclub Klingmühl

Die Jugendlichen hatten den Bürgermeister und die Gemeindevertreter aus der Großgemeinde Sallgast eingeladen, sie doch einmal in und an ihrem Jugendclub zu besuchen. So wurde kurzerhand zur Arbeitsberatung der Gemeindevertretung nach Klingmühl eingeladen. Hier kamen der Bürgermeister und die



Gemeindevertreter miteinander ins Gespräch, sahen sich den Jugendclub, den angrenzenden Volleyballplatz und den Spielplatz an und nahmen dann zur Beratung unter freiem Himmel Platz. Erst einmal sprach Tom Stephan über den Jugendclub, die Interessen, aber auch über die Sorgen der Jugendclubmitglieder. Mit Stolz erwähnte er die gute Zusammenarbeit mit dem Verein Klingmühl-Theresienhütte 2003 e.V. und den Einwohnern des Dorfes. Der Zusammenhalt ist hier das Wichtigste, war daraus zu hören.

Der zur „Jugend packt an Aktion“ gebaute Backofen war inzwischen angeheizt worden und so konnten alle einmal den Flammkuchen, der gut mundete, probieren. Dann zogen sich die Clubmitglieder zurück, damit bei der Arbeitstagung noch die anderen Tagesordnungspunkte besprochen werden konnten, bevor es für alle wieder nach Hause ging.

Cordula Mittelstädt
Jugendkoordinatorin

Tolle Ferientage in Berlin, Sallgast und Crinitz

Gemeinsam fuhren Schülerinnen und Schüler aus den Grundschulen Crinitz und Massen in der vierten Ferienwoche mit der Bahn nach Berlin, um das Deutschlandmuseum zu besuchen. Das Museum präsentiert 2000 Jahre Deutsche Geschichte und ist sehenswert von Anfang bis Ende. Hier hieß es nicht: „nicht anfassen“, sondern einiges konnte selber ausprobiert werden. Es gab auch bewegte Bilder, die einen Teil der Geschichte darstellten oder Fragenboxen, um das eigene Wissen zu testen.

Zum Brandenburger Tor ging es anschließend zu Fuß, ein Abstecher zum Alexanderplatz und der Weltzeituhr durfte nicht fehlen. Spannend war es für die Teilnehmer, U-Bahn zu fahren, für viele das erste Mal, wie ist das mit den Richtungen? Kommen wir da an, wo wir hin wollen?

Es war ein toller Tag, da waren sich die Teilnehmer einig, aber alle waren auch ganz schön geschafft, als wir wieder in Finsterwalde ankamen.



In Dollenchen gab es am darauffolgenden Tag die Möglichkeit, das Heimatmuseum zu besuchen und die Dorfgeschichte kennenzulernen. Alte Maschinen „erzählen“ hier von der Arbeit früher auf dem Feld und in der Mühle. Storch Rüpel konnte kennengelernt werden und noch so einiges aus alter Zeit wie



ein Waschfass, eine Wäscherolle, ein Waschtisch, ein Grammophon, ein „dicker“ Fernseher und vieles mehr. Auch hier durften die alten Dinge angefasst werden. Das war besonders bei den mechanischen Schreibmaschinen interessant. Aber auch Sport und gemeinsames Spiel kamen nicht zu kurz, es wurde gemeinsam Pizza gebacken und natürlich gegessen.

In der darauffolgenden Woche ging es in Crinitz weiter. Hier stand der Jugendclub zur Verfügung. Karten- und Würfelspiele, Tischkicker und Billard machten beim gemeinsamen Spiel viel Spaß, aber auch Ballspiele und der Besuch des Spielplatzes.

Doch es ging auch darum, was uns Crinitz bietet: Was wissen wir über die Geschichte des Ortes? Was ist wie in einer großen Stadt und was ist anders?

Die Teilnehmer aus dem Ort Crinitz stellten fest, wir leben gern hier in diesem Dorf. Das Dorf selber wurde mit einer Dorfrallye und Schatzsuche erobert. Wir verbrachten fast einen ganzen Tag im Waldbad mit baden, spielen und quatschen. Jeden Nachmittag waren die Teilnehmenden erstaunt, wie schnell die gemeinsame Zeit des Tages doch schon wieder vorbei war.

Träger des Ferienangebotes war der Kreisjugendring Elbe-Elster e.V.. Dankeschön sagen wir Steffi Biberstein, die einen Tag für uns gekocht hat, den Jugendclubmitgliedern für's überlassen der Jugendclubräumlichkeiten und dass sie für uns gegrillt haben sowie dem Landkreis Elbe-Elster für die finanzielle Unterstützung, ganz besonders für die Berlinfahrt.

Cordula Mittelstädt
Jugendkoordinatorin



Sprechttag Kinder-, Jugend- und Familienkoordinatorin des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz) Cordula Mittelstädt

Sprechttag dienstags im Energie-Service-Center Massen, Finsterwalder Straße 21, Zimmer 211, von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Kontakt: 0152-33992792 · E-Mail: mittelstaedt@juri-ev.de

Einen besonders aufregenden Tag bescherte der Besuch der Polizei. Die Kinder lernten, wie man Fingerabdrücke nimmt, durften das Laserequipment ausprobieren und erhielten eine exklusive Führung durch die Polizeiwache. Hier konnten sie aus nächster Nähe erleben, was es heißt, Polizist zu sein.



Gemeinsamer Ausklang

Zum Abschluss der Ferienspiele trafen sich alle Kinder und Erzieher zu einem gemeinsamen Grillfest. Hier konnten die kleinen Abenteurer ihre Erlebnisse noch einmal Revue passieren lassen und den Ferienausklang gebührend feiern.

Die Ferienspiele im Hort der Kita „Schlaumäuse“ zeigten erneut, dass Ferienzeit nicht nur Entspannung bedeutet, sondern auch Spaß, Abenteuer und Lernen in einem vielfältigen Rahmen bieten kann. Alle Kinder und Erzieher freuen sich jetzt auf die nächste aufregende Ferienzeit.

Ein großer Dank an alle Beteiligten

Ein solch erfolgreiches Ferienprogramm wäre ohne die Unterstützung vieler nicht möglich gewesen. Wir, das Team der Kita „Schlaumäuse“, möchten uns herzlich bei allen Kindern, Eltern und beteiligten Vereinen und Betrieben bedanken, die durch ihre Teilnahme und Mithilfe dazu beigetragen haben, dass diese Ferienspiele zu einem unvergesslichen Erlebnis wurden. Ihr Engagement und ihre Unterstützung haben maßgeblich zum Gelingen dieses bunten Programms beigetragen.

Sommerferien voller Abenteuer: Ferienspiele im Hort der Kita „Schlaumäuse“

Im Hort der Kita „Schlaumäuse“ wurde in den diesjährigen Sommerferien so einiges geboten – Langeweile? Fehlanzeige! In den Ferienspielen wurden zahlreiche Aktivitäten angeboten, die Abwechslung, Spaß und lehrreiche Erlebnisse garantierten.

Tierische Begegnungen und große Maschinen

Ein Highlight war der Besuch auf dem Bauernhof „Massener Höfe“. Hier konnten die Kinder Tiere hautnah erleben und mehr über das Leben auf dem Bauernhof erfahren. Besonders beeindruckend waren die Vielzahl an Tieren, die es zu bestaunen gab, das große Backhaus und das Ausprobieren an der Melkmaschine. Auch der Besuch der Fiwa-Racer war ein voller Erfolg und die Rennautos zogen mit ihren schnellen Runden alle Blicke auf sich. Ein weiteres spannendes Erlebnis bot der Besuch der Firma Zemmler, die den Kindern ihre beeindruckenden Maschinen präsentierte.

Sport und Spiel

Sportliche Aktivitäten kamen ebenfalls nicht zu kurz: Beim Bowling und Disc-Golf konnten sich die Kinder auspowern und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Auch der Schnupperkurs beim Handball des TSV Germania Massen sorgte für Bewegung und viel Spaß. Ein weiteres Highlight war das XXL „Mensch-ärgere-dich-nicht“ auf dem Schulgelände, das bei allen großen Anklang fand und den Teamgeist förderte.

Kultur, Kino und Wasserspaß

Ein Besuch in der örtlichen Bibliothek lud die Kinder zum Stöbern und Entdecken von spannenden Geschichten ein. Auch ein Kinobesuch stand auf dem Programm, bei dem ein lustiger Animationsfilm für gute Laune sorgte. An heißen Sommertagen war die Freude bei den Wasserspielen riesig, und die erfrischende Abkühlung wurde begeistert angenommen.

Erlebniswelt Feuerwehr und Polizei

Auch die Feuerwehr aus Zürcel öffnete ihre Türen für die kleinen Abenteurer. Die Kinder durften in die Welt der Brandbekämpfer eintauchen, sich die Ausrüstung ansehen und sogar einmal selbst Hand anlegen.

Neugeborene

*Zum freudigen Ereignis
liebe Wünsche
für Eltern und Kind –
ab sofort auf Schritt und Tritt,
gehen zwei kleine Füßchen mit!*



Das Amt Kleine Elster (Niederlausitz) begrüßt und beglückwünscht alle neugeborenen Kinder:

Richter, Maeve – Sallgast OT Dollenchen
Görner, Titus – Massen-Niederlausitz OT Betten
Tschernitschek, Jupp – Cinitz

Veranstaltungen Oktober 2024

Datum	Zeit	Veranstaltung
06.10.	ab 09.30 Uhr	24. Niederlausitzer Almbtrieb in Lieskau Festgelände an der B96 in Lieskau
31.10.	09.00 Uhr	27. Erlebnistag Wandern in Lichterfeld Startbeginn für alle Wanderer Wanderrouten: 7,5 km – „Klinkerwerk und Lichterfeld“ 10,0 km – „Über die Alte Poststraße in die Natur“ 15,0 km – „Rund um den Bergheider See“



Evangelische Kirchengemeinden in der Region – Oktober 2024

Gottesdienste:

Lichterfeld

06.10. um 09.30 Uhr Erntedank mit Abendmahl

Dollenchen

06.10. um 09.30 Uhr Erntedank mit Abendmahl
27.10. um 10.00 Uhr Gottesdienst

Massen

06.10. um 10.00 Uhr Erntedank mit Abendmahl
20.10. um 10.30 Uhr Jubiläumskonfirmation
24.10. um 14.00 Uhr Diamantene Hochzeit
03.11. um 10.00 Uhr „Der besondere Gottesdienst im Herbst“

Sallgast

06.10. um 10.15 Uhr Erntedank mit Abendmahl
27.10. um 10.00 Uhr Gottesdienst

Betten

06.10. um 11.00 Uhr Erntedank mit Abendmahl
27.10. um 11.00 Uhr Gottesdienst

Göllnitz

06.10. um 11.00 Uhr Erntedank mit Abendmahl
27.10. um 11.00 Uhr Gottesdienst

Lieskau

13.10. um 10.00 Uhr Erntedank mit Abendmahl

Gahro

13.10. um 09.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst

Bekanntmachungen anderer Behörden und Verbände

Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Oberland Calau“ zur Verbandsschau 2024 gemäß § 6 seiner Satzung

Die Verbandsschau der vom Wasser- und Bodenverband „Oberland Calau“ zu unterhaltende Gewässer findet **am Donnerstag, den 04.11.2024 um 9.00 Uhr** statt. Wir starten in Babben gegenüber der Dorfstraße 29.

Raddusch, den 14.08.2024

gez. Schloddarick
Geschäftsführer
Wasser- und Bodenverband „Oberland Calau“



Gemeinde Crinitz

Sponsoren gesucht, Anlässe gibt es viele

Wie schon die Überschrift verrät: „Anlässe gibt es viele“. Egal ob Hochzeit, Geburt eines Kindes, Jubiläum, Einschulung, Jugendweihe, Konfirmation etc. Dann kommen die Gedanken: „was kann ich aus diesem Anlass tun?“ Hier könnten wir für die Allgemeinheit unterstützend tätig werden und in diesem Zusammenhang gibt es konkrete Ideen:

In unserer Gemeinde sollen weitere Bänke aufgestellt werden. Diese können beispielsweise mit einem Schild versehen werden, wer diese Bank aus welchem Anlass finanziert hat. Außerdem soll der Wegesrand zum „Waldschlösschen“ mit Obstbäumen bepflanzt werden. Auch hier besteht die Möglichkeit, die Kosten für einen Baum (Apfel, Birne, Kirsche), Pflanzhilfen und ein Schild zu übernehmen.

Habe ich damit Ihr Interesse geweckt, können Sie sich gern mit dem ehrenamtlichen Bürgermeister in Verbindung setzen.

Uwe Mader
ehrenamtlicher Bürgermeister

Brennholzverkauf

In der Gemeinde Crinitz werden im Zeitraum von September bis November 2024 umfangreiche Baumpflegearbeiten durchgeführt. Das anfallende Brennholz kann käuflich erworben werden. Interessenten können sich hierzu beim ehrenamtlichen Bürgermeister melden.

Uwe Mader
ehrenamtlicher Bürgermeister

Gemeinde Massen-Niederlausitz

Der Bürgermeister informiert!

Ursula Jacob ist älteste Bürgerin von Ponnisdorf. Am 15.09.2024 hatte ich die Gelegenheit, einer großartigen Frau zu ihrem 100. Geburtstag (wenn auch nachträglich) zu gratulieren. Die Lebensdevise für ein hohes Alter ist, in Bewegung zu bleiben, so Frau Jacob. Für die Einladung und das gute Gespräch bedanke ich mich auf diesem Wege.

Ihr Bürgermeister
Mike Prach



Heimspiele des TSV Germania Massen Abteilung Handball

Zeit	Liga	Gastmannschaft
Samstag, 19.10.2024		
13:00 Uhr	MJD	HC Lok Peitz
15:00 Uhr	M	HSG Schlaubetal-Odervorland
17:15 Uhr	F	SV Union Neuruppin

IMPRESSUM

Amts- und Gemeindeanzeiger für das Amt Kleine Elster (Niederlausitz)

Herausgeber:

Amt Kleine Elster (Niederlausitz),
vertreten durch den Amtsdirektor Marten Frontzek
Turmstraße 5, 03238 Massen-Niederlausitz
Internet: <http://www.amt-kleine-elster.de>
E-Mail: info@amt-kleine-elster.de

Satz, Druck, Verlag und Anzeigen/Beilagen:

ELSTER WERKE gGmbH - DruckHaus, Tel.: 03531/7305-601

Der Amts- und Gemeindeanzeiger erscheint monatlich nach Bedarf. Einzelexemplare sind kostenlos über das Amt Kleine Elster (Niederlausitz) – Hauptamt – Turmstr. 5, 03238 Massen-Niederlausitz, Telefon: 03531/78239 zu beziehen.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Simone Erpel
Chefassistentz und Öffentlichkeitsarbeit,
Telefon: 03531/78222
Redaktionsschluss: 15. des Vormonats

Die Lieferung des Amts- und Gemeindeanzeigers erfolgt durch die ELSTER WERKE gGmbH - DruckHaus. Reklamationen sind an diese zu richten. Für nicht gelieferte Amtsblätter kann nur Nachlieferung gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz sind ausgeschlossen.

Die Verteilung erfolgt kostenlos durch das Amt Kleine Elster (Niederlausitz) an alle Haushalte des Amtsgebietes.

Für Fremdveröffentlichungen gilt die zurzeit gültige Preisliste des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz).